

baldertech

25.11.2025

Benutzerhandbuch Balder Docking

BALDER

- Finesse
- Junior
- Liberty



Bitte beachten Sie, dass aufgrund von Abweichungen oder besonderen Anforderungen in den verschiedenen Märkten zusätzliche Informationen als Anhänge oder im Benutzerhandbuch enthalten sein können.

Für Sehbehinderte können dieser und andere Leitfäden von unserer Website heruntergeladen und auf einem PC oder einem anderen elektronischen Hilfsmittel vergrößert werden.

www.baldertech.com

1. TRANSPORT DES ROLLSTUHLS UND NUTZERS IM AUTO



GEFAHR

Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug für den Transport eines Fahrgastes im Rollstuhl geeignet ist und dass der Ein- und Ausstieg für Ihren Rollstuhltyp geeignet ist.

Der Boden des Fahrzeugs sollte stark genug sein, um das Gewicht des Insassen, des Rollstuhls und des Zubehörs zu tragen.

Der Rollstuhl sollte in Fahrtrichtung gesichert werden. Dieser Rollstuhl wurde nach ISO 7176-19 für die Verwendung in Straßenfahrzeugen getestet und erfüllt die Anforderungen für den Transport in Fahrtrichtung und für Kopfaufprall. Der Rollstuhl ist nicht für andere Richtungen in einem Fahrzeug getestet worden.



GEFAHR

Alle im Rollstuhl verankerten Insassenrückhaltesysteme, d. h. Dreipunktgurte, Hosenträgergurte oder Haltungsstützen (Beckengurte, Brustgurte), dürfen nicht als Insassenrückhaltesystem in einem fahrenden Fahrzeug verwendet oder betrachtet werden, unabhängig davon, ob sie mit ISO 7176-19, SAE J2249 oder anders gekennzeichnet sind. Verwenden Sie stattdessen ein im Fahrzeug verankertes und zertifiziertes Insassenschutzsystem

1.1. Allgemeine Hinweise zur Sicherung des Nutzers

- Verwenden Sie ein 3-Punkt-Gurtsystemsystem, um den Insassen zu sichern.
- Es müssen sowohl Becken- als auch Schultergurte verwendet werden, um die Gefahr zu verringern, dass der Nutzer Kontakt hat mit Bauteilen des Fahrzeugs.
- Gurtsysteme sollten an der entsprechenden Fahrzeugsäule montiert werden.
- Verwenden Sie beim Transport im Rollstuhl eine geeignet positionierte Kopfstütze.
- Der Rollstuhlsitz muss während des Transports in die untere Position abgesenkt werden.
- Wenn der Rollstuhl mit Vor- und Rückwärtsfunktion ausgestattet ist, sollte dieser nicht weiter als in die Mittelstellung gefahren werden.
- Am Rollstuhl verbaute Gurte (Beckengurte, Schultergurte) dürfen nicht verwendet werden als Sicherheitsgurt.
- Die Sicherheitsgurte müssen fest anliegen
- Die Gurte sollten tief am Becken in der Nähe der Verbindung zwischen Oberschenkel und Bauch positioniert sein (Anforderungen gemäß ISO 7176-19: 2008).
- Der Schultergurt muss über den Mittelpunkt der Schulter und über die Brust laufen
- Sicherheitsgurte müssen so eng wie möglich eingestellt werden, ohne den Benutzer einzuzengen
- Der Sicherheitsgurt darf nicht verdreht werden
- Beim Anlegen der Sicherheitsgurte ist auf korrekten Sitz zu achten, damit der Entriegelungsknopf während der Fahrt oder bei einem Unfall nicht versehentlich von Rollstuhlkomponenten ausgelöst wird
- Sicherheitsgurte dürfen nicht durch Rollstuhlbauteile, wie z.B. Rädern oder Armlehnen, vom Körper des Nutzers fern gehalten werden.



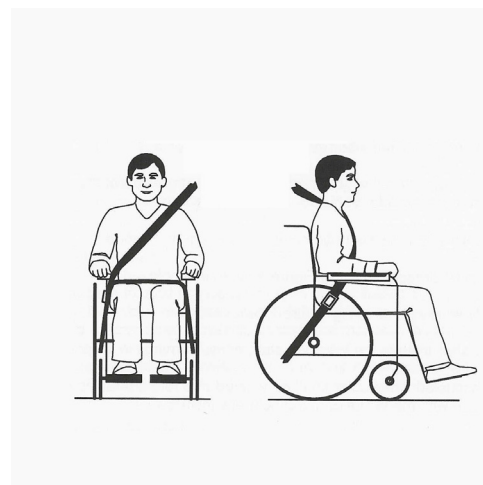
ACHTEN SIE DARAUF, DASS DER DREIPUNKTGURT ÜBERALL VOLLSTÄNDIG ANLIEGT UND NICHT DURCH ARMLEHMEN, RÄDER UND ANDERE TEILE BEHINDERT WIRD.

NUTZEN SIE NEBEN DEN EVENTUELL AM STHUL MONTIEREN GURTEN AUCH STETS DIE IM FAHRZEUG VORHANDENE ORIGINALAUSSTATTUNG ZUM ANCHNALLEN.

Abbildung einer falschen Passform des Gurtes



Abbildung der richtigen Passform des Gurtes



1.2. Nutzung einer Docking Station (optionales Zubehör)



GEFAHR

Die Bodeneinheit muss durch einen Fachmann eingebaut und auf den jeweiligen Stuhl angepasst sein..



ACHTUNG

Bewegen Sie das Auto nicht

- Solange der Stuhl noch in die Bodeneinheit manövriert wird
- Solange der Stuhl nicht in der Bodeneinheit gesichert ist
- Sobald es Zweifel gibt, ob der Befestigungsmechanismus einwandfrei funktioniert
- Solange der Nutzer im Stuhl nicht entsprechend korrekt mit Sicherheitsgurt/-en gesichert ist



ACHTUNG

Bewegen Sie das Fahrzeug nicht, bevor der Stuhl in korrekter Position ist. Dies wird durch ein grünes Licht im Armaturenbrett des Autos angezeigt.

HINWEIS

Wenn Sie die Klemmeinheit nicht verlassen, wird 90 Sekunden lang ein rotes Blinklicht angezeigt. Nach fünf Versuchen bleibt die Klemmeinheit für diesen Zeitraum inaktiv, um eine Überhitzung des Freigabemagneten zu verhindern. Die Klemmeinheit ist nach 90 Sekunden wieder einsatzbereit.

HINWEIS

Es gibt eine manuelle Entriegelung. Diese befindet sich auf der Rückseite des Stuhl. Drücken Sie den Hebel herunter während Sie den Stuhl, über Joystick oder geschoben, aus der Docking Station entfernen.

Befestigen des Rollstuhls in der Bodeneinheit

1. Positionieren Sie den Stuhl in der Bodeneinheit (1).
2. Sobald der Stuhl in der richtigen Position ist, leuchtet im Armaturenbrett des Autos ein grünes Licht auf (2).



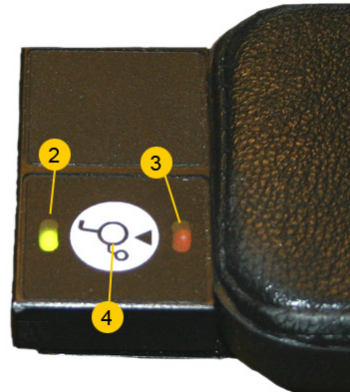
Lösen des Rollstuhls von der Bodeneinheit

1. Um den Stuhl zu entfernen, halten Sie den Schalter (4) am Bedienteil gedrückt bis ein grünes Licht zu blinken beginnt (2).
2. Bewegen Sie Ihre Hand zum Joystick. Ein rotes Licht geht an wenn der Stuhl losgelassen wird (3).
3. Entfernen Sie den Stuhl innerhalb von drei Sekunden von der Dockingstation. Die Anzeigelampe (2) erlischt, sobald sich das Zeichen von der Dockingstation entfernt hat.

HINWEIS

Wenn Sie den Stuhl nicht innerhalb von 3 Sekunden aus der Halterung fahren, schließt sich die Verriegelung wieder (zu erkennen am Aufleuchten der grünen Bestätigungslampe).

Falls notwendig wiederholen Sie den Vorgang.

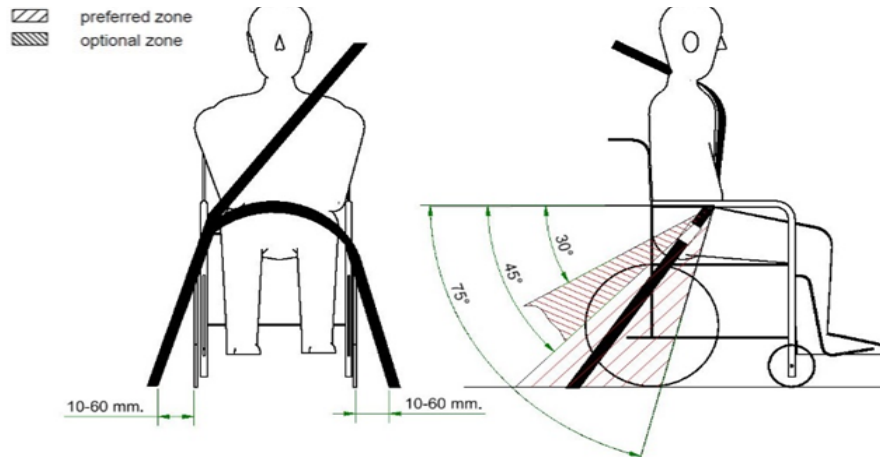




GEFAHR

Positionierung des Insassen-Rückhaltesystems, wenn es mit Balder-Rückhaltevorrichtung verwendet wird:

Die Bodenverankerungspunkte für das Insassen-Rückhaltesystem sollten sich 10-60 mm außerhalb der Räder auf jeder Seite befinden. Der Beckengurt muss tief über die Vorderseite des Beckens angelegt werden, so dass der Winkel des Beckengurtes innerhalb des optionalen oder bevorzugten Bereichs von 30° bis 75° liegt (siehe Abbildung). Ein steilerer (größerer) Winkel innerhalb des bevorzugten Bereichs von 45° bis 75° ist wünschenswert, d. h. näher an 75° Grad, aber niemals darüber hinaus.



Bevorzugte und optionale Winkel für die Position des Beckengurts

Seriennummer des Etiketts

Baldertech AS

Email : info@baldertech.com

Telephone : +47 32 11 11 00

www.baldertech.com

baldertech